

Wie organisiert ihr euer Freiarbeitsmaterial?

Beitrag von „ohlin“ vom 10. Januar 2009 14:18

Bei mir klappt es gut, dass ich z.B. Karten wie Memory oder Domino in kleine Schachteln tue, entweder durchsichtig oder beschriftet.

Arbeitsblätter lege ich im Bedarfsfall in Ablagekästen, Farben für einzelne Fächer.

Viele Blätter sind laminiert, also gar nicht in großer Stückzahl vorhanden.

Das Material ist in vielen Fällen mit Stickern als Symbolen gekennzeichnet. Dieses Symbol findet sich auf einer großen Kiste oder an einem Korb wieder. So gibt es dann z.B. einen Korb mit Materialien zu Zahlenfolgen. Die Kinder gehen dann zum Korb und nehmen sich das, was sie brauchen und legen es später zurück. So habe ich sog. Themenkörbe oder -kisten, die den Kindern zur Verfügung stehen.

Mit Ordnern habe ich nicht immer gute Erfahrungen gemacht. Wenn ein Kind sich ein Blatt aus einer Folie nimmt und sich umentscheidet, hat es Mühe das Blatt in die Folie zurückzustecken. Hefte ich die Blätter ohne Folie ab, müssen sie die Ordner immer öffnen und schließen. Das klappt nicht mal bei jedem Viertklässler so, dass ein Ordner ein Schuljahr lang hält.